



Interkulturelle Sensibilisierung

Zielgruppe:

Sicherheitsmitarbeiter in Sicherheitsunternehmen, die mit Aufgaben in der Bewachung von Flüchtlingsunterkünften beauftragt sind.

Lehrgangsziel:

Die Teilnehmer kennen die Bedeutung von interkultureller Kompetenz für das Zusammenleben mit Menschen aus anderen Kulturkreisen.

Die Teilnehmer kennen die Probleme der Kommunikation über sprachliche Barrieren hinweg und beachten die Unterschiedlichkeit kultureller Kommunikationsmuster.

Sie kennen kulturelle Unterschiede im Zusammenleben verschiedener ethnischer Gruppen, kennen die Bedeutung der Einhaltung religiöser Gesetze und beachten diese im Verhalten und Handeln. Die Teilnehmer kennen die psychischen Auswirkungen von Flucht.

Voraussetzungen:

Die Ausbildung ist für Frauen und Männer geeignet.

Die Teilnehmer verfügen über eine erfolgreich absolvierte Sachkundeprüfung oder Unterrichtsverfahren gem. § 34a GewO.

Sie verfügen über gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Inhalte:

- Begriffsdefinition von interkultureller Kompetenz
- Werte in unterschiedlichen Kulturen und deren Auswirkungen auf das Handeln
- Unterschiede zwischen Kulturen mit hoher bzw. geringer Machtdistanz (nach Geert Hofstede)
- Unterschiede zwischen individualistischen bzw. kollektivistischen Kulturen und deren Bedeutung für das Zusammenleben
- Das Bilden von Vorurteilen als unbewusster Prozess des Bewertens und der Umgang mit den eigenen Vorurteilen in der Interaktion mit ausländischen Personen
- Besonderheiten der Kommunikation bei sprachlichen Barrieren
- Unterschiede beim Einsatz von Mimik und Gestik
- Distanzverhalten und Blickkontakt in der Kommunikation, Ansprache und Gesprächsführung
- Ursachen für das Sozialverhalten vor Ort und von Missverständnissen im Verhalten und der Kommunikation
- Besonderheiten der Religion des Islam und die Folgen der Missachtung der Regeln des Islam
- Beachtung der besonderen Situation von Flüchtlingen und deren Herkunft und Lebensumstände
- Gründe für interkulturelle Spannungen unter Berücksichtigung der Herkunftsländer von Bewohnenden und der Sicherheitsmitarbeiter.
- Psychische Auswirkungen von Flucht aus der Heimat

Dauer der Fortbildung: 8 Unterrichtseinheit (45Minuten)

Unterrichtsform: Präsenz

Abschluss: Teilnehmerzertifikat

Seminarkosten: 224,00 € pro Teilnehmer
(zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer)



Anmeldung/Ansprechpartner:

SICHERHEIT NORD GmbH&Co.KG
SICHERHEITSSCHULE
Hamburger Chaussee 6
24114 Kiel
Herr Yusuf Karatun
T: 0431/97996173
Email: Yusuf.karatun@schule-der-sicherheit.de